



Erste Schritte mit BarTender

Inhalt

Erste Schritte mit BarTender	3
Installation	4
Auswahl der zu installierenden Komponenten	4
Automation-Editionen (Automation und Enterprise Automation)	4
Installation von BarTender	5
Installation von BarTender Print Portal	6
Für Designer und Bedienpersonal	8
Erstellung eines neuen Dokuments	8
Verwendung von BarTender-Beispieldokumenten	8
Hinzufügen von Objekten zu einem Entwurf	9
Verwendung von Datenbanken in BarTender	10
Dateneingabe zum Druckzeitpunkt	11
Drucken von Dokumenten	12
Für Administratoren	14
Verwaltung der Automation-Lizenz	14
Einrichten der BarTender System Database	15
Konfigurieren des BarTender-Sicherheitsmoduls	15
Ändern der Sprache	19
Verwaltung von BarTender-Dateien und -Ordnern	19
Protokollieren von Anwendungsmeldungen	20
Senden von Warnhinweisen per E-Mail	22
Zugehörige Dokumentation	23

Erste Schritte mit BarTender

Die BarTender® Software ermöglicht Unternehmen rund um den Globus verbesserte Sicherheit, Effizienz und Konformität über die Erstellung und Automatisierung des Drucks und der Verwaltung von Etiketten, Strichcodes, RFID-Marken, Kunststoffkarten und mehr. BarTender gibt Ihnen Tools für die einfache und effiziente Gestaltung von Etiketten und Vorlagen, die Konfiguration und Verbindung von und mit Datenquellen und Unternehmenssystemen sowie die Ausgabe von Druckbefehlen aus jedem Programm, Betriebssystem oder Gerät an die Hand.

Installation

Auswahl der zu installierenden Komponenten

BarTender bietet aufgrund der Vielzahl von enthaltenen Anwendungen eine Leistungsfähigkeit und Flexibilität, die andere Softwarepakete für Design und Druck nicht erreichen. Welche Anwendungen Ihnen zur Verfügung stehen, hängt von der BarTender-Edition ab, die Sie erworben haben.

In der folgenden Tabelle sind die Anwendungen aufgelistet, die die einzelnen BarTender-Editionen umfassen. Wenn Sie die typische Installation wählen, werden diese Anwendungen standardmäßig mit BarTender installiert.

	Basic	Professional	Automation	Enterprise Automation
BarTender Designer	✓	✓	✓	✓
Print Station	✓	✓	✓	✓
Batch Maker	✗	✓	✓	✓
History Explorer	✗	✗	✓ *	✓
Printer Maestro	✗	✗	✓ *	✓
Reprint Console	✗	✗	✓ *	✓
Integration Builder	✗	✗	✓ *	✓
Librarian	✗	✗	✗	✓
Print Portal	✗	✗	✗	✓ (nur wenn angegeben)

* Eingeschränkte Funktionalität in der Automation-Edition

Automation-Editionen (Automation und Enterprise Automation)

Wenn Sie eine Automation-Edition von BarTender erworben haben, benötigen Sie außerdem eine Kopie von Seagull License Server (SLS) in Ihrem Netzwerk, damit die Lizenzierungsbedingungen eingehalten werden können. Ohne diese Anwendung wird BarTender im Demo-Modus ausgeführt, d. h., die Druckausgabe weicht vom gewünschten Ergebnis ab.

- Wenn Sie nur eine BarTender-Kopie ausführen, werden SLS und BarTender in der Regel auf demselben Computer installiert. Aktivieren Sie im Installationsprogramm einfach das Kontrollkästchen für Seagull License Server, um beide Anwendungen zu installieren.
- Wenn Sie BarTender auf mehreren Computern in Ihrer Umgebung ausführen, wird SLS NUR auf einem Computer installiert. Bei diesem Computer handelt es sich typischerweise um einen Server, auf den alle installierten Kopien von BarTender Zugriff benötigen. Im Installationsprogramm haben Sie die Möglichkeit, ausschließlich Seagull License Server zu installieren. Nutzen Sie diese Option, wenn auf dem Computer (oder Server), auf dem SLS ausgeführt wird, *nicht* auch BarTender ausgeführt wird. Wenn Sie auch BarTender installieren möchten, führen Sie das Installationsprogramm aus, und aktivieren Sie das Kontrollkästchen für Seagull License Server, um beide Anwendungen zu installieren. Bei allen anderen Installationen sollte Seagull License Server *nicht* einbezogen werden.

Zur Erstellung eigener benutzerdefinierter Anwendungen für die Ausführung und Verwaltung von BarTender steht außerdem das BarTender .NET SDK zur Installation zur Verfügung. Mithilfe dieser Sammlung von APIs können Ihre Anwendungen sämtliche Funktionen zum Datenabruf und zum anspruchsvollen Etikettendruck automatisch durchführen, die sonst BarTender selbst ausführt.

Installation von BarTender

BarTender ist in zwei Versionen verfügbar: als 32-Bit- und als 64-Bit-Version.

- Wenn Sie ein 32-Bit-Betriebssystem besitzen, müssen Sie die 32-Bit-Version von BarTender installieren.
- Wenn Sie eine 64-Bit-Version von Windows besitzen, müssen Sie die 64-Bit- oder 32-Bit-Version von BarTender installieren. Die 64-Bit-Version wird zwar empfohlen, allerdings müssen Sie eventuell die 32-Bit-Version installieren, wenn Sie bestimmte OLE DB- oder ODBC-Datenbanktreiber verwenden oder mithilfe des SDK eine 32-Bit-Anwendung entwickeln müssen. Nähere Informationen finden Sie in der technischen Dokumentation **32-bit and 64-bit BarTender** (32-Bit- und 64-Bit-Version von BarTender).

Halten Sie vor der Installation von BarTender Folgendes bereit:

- Ihren Produktschlüsselcode (PKC, Product Key Code) (wenn Sie eine BarTender-Lizenz erworben haben)
- Das richtige 32-Bit- oder 64-Bit-BarTender-Installationspaket, das sich auf der BarTender-DVD befindet oder von unserer Website unter <http://www.seagullscientific.com/label-software/barcode-label-printing-software-download.aspx> heruntergeladen wurde.

Entscheiden Sie außerdem, welche Partneranwendungen und zusätzlichen Funktionsmerkmale in die BarTender-Installation aufgenommen werden sollen. Weitere Informationen über diese Anwendungen finden Sie unter [Auswahl der zu installierenden Komponenten](#).

So installieren Sie BarTender und Partneranwendungen (Basic- und Professional-Editionen)

1. Doppelklicken Sie auf das BarTender-Installationspaket.
2. Wählen Sie die gewünschte Sprache des Installationsprogramms aus, wenn Sie dazu aufgefordert werden, und klicken Sie auf **OK**.
3. Klicken Sie im Startbildschirm des Installationsprogramms auf **Weiter**.
4. Lesen und akzeptieren Sie die Lizenzvereinbarung, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
5. Wählen Sie die BarTender-Edition aus, die Sie erworben haben, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
6. Klicken Sie zur Durchführung der Installation von BarTender und der in Ihrer Edition enthaltenen Partneranwendungen auf **Installieren**.

So installieren Sie BarTender und Partneranwendungen (Automation-Editionen)

1. Doppelklicken Sie auf das BarTender-Installationspaket.
2. Wählen Sie die gewünschte Sprache des Installationsprogramms aus, wenn Sie dazu aufgefordert werden, und klicken Sie auf **OK**.
3. Klicken Sie im Startbildschirm des Installationsprogramms auf **Weiter**.
4. Lesen und akzeptieren Sie die Lizenzvereinbarung, und klicken Sie dann auf **Weiter**.

5. Wählen Sie die BarTender-Edition aus, die Sie erworben haben, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
6. Wählen Sie das gewünschte Installationsszenario aus:
 - Zur Installation der gesamten BarTender Suite *ohne* SLS klicken Sie auf **Weiter**.
 - Zur Installation von SLS zusammen mit der BarTender Suite aktivieren Sie das Kontrollkästchen für **Seagull License Server**, und klicken Sie auf **Weiter**.
 - Zur Festlegung, welche Anwendungen installiert werden sollen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Erweiterte Installationsoptionen festlegen**, und klicken Sie auf **Weiter**. Wählen Sie die Anwendungen aus, die installiert werden sollen. Optional können Sie auch einen anderen Installationsort auf Ihrem Computer angeben. Klicken Sie auf **Weiter**.
7. Geben Sie auf der Seite **Dienstkonto** ein Benutzerkonto für die von BarTender genutzten Dienste an. Klicken Sie auf **Neues Benutzerkonto erstellen** oder auf **Vorhandenes Benutzerkonto wählen**, um die Standardeinstellungen zu ändern. Klicken Sie zur Übernahme der vorgenommenen Änderungen bzw. zur Beibehaltung der Standardeinstellungen auf **Weiter**.
8. Überprüfen Sie im Bildschirm **Zur Installation bereit**, ob die gewünschten Komponenten installiert werden. Klicken Sie zur Durchführung der Installation von BarTender und der in Ihrer Edition enthaltenen, ausgewählten Partneranwendungen auf **Installieren**.

Installation von BarTender Print Portal

BarTender Print Portal ist eine webbasierte Anwendung, die eine Oberfläche für die Auswahl und den Druck von BarTender-Dokumenten vorsieht. Print Portal wird von einem einzelnen Webserver „gehostet“, der die Dokumente der Anwendung für andere Computer, Tablets und andere mobile Geräte über das Internet zugänglich macht. Die Benutzer eines Unternehmens können Dokumente ausdrucken, indem sie einfach eine Website aufrufen und dort die zu druckenden Dokumente auswählen.

Print Portal muss auf einem Computer gehostet werden, auf dem die folgende Software ausgeführt wird:

- IIS
- ASP.NET
- BarTender (Enterprise Automation-Edition oder Testversion)

Alle Clientgeräte benötigen Zugriff auf einen Webbrowser.



Die BarTender System Database *muss* eingerichtet sein, damit Print Portal funktioniert. Weitere Informationen finden Sie unter [Einrichten der BarTender System Database](#).

Aktivieren der Authentifizierung

Die Administratoren können Print Portal so konfigurieren, dass die Benutzer sich mit Ihren Windows-Konten anmelden müssen. Wenn die Authentifizierung aktiviert ist, können nur Benutzer mit der Berechtigung **Verwalten** in Administration Console die administrativen Einstellungen von Print Portal ändern. Die Authentifizierung erfolgt in Print Portal über die Einstellungen unter **Verwaltungs-Setup**.

Wenn Sie Ihre Umgebung weiter absichern möchten, können Sie sich für eine Authentifizierung der Benutzer über HTTPS entscheiden. Dafür ist es erforderlich, dass in IIS ein Sicherheitszertifikat und eine HTTPS-Anbindung für die Print Portal-Website konfiguriert werden. Weitere Informationen finden Sie im BarTender Print Portal-Hilfesystem.

Für Designer und Bedienpersonal

Die BarTender-Oberfläche ist ein leistungsstarkes Werkzeug für die Gestaltung und den Druck von Medien, das neue Benutzer zunächst möglicherweise überfordert. Dieses Kapitel ist deshalb eine Einführung in die grundlegenden Arbeitsschritte beim Erstellen, Entwerfen und Drucken von Medien in BarTender.

Erstellung eines neuen Dokuments

Je nach Konfiguration von BarTender tritt eine von drei Möglichkeiten ein, wenn Sie im Menü **Datei** den Eintrag **Neu** wählen oder in der **Hauptsymbolleiste** auf  klicken:

- Der **Assistent für neue Dokumente** wird geöffnet, in dem Sie die Größe und Form des Entwurfsbereichs manuell einstellen können. (*Standardverhalten*)
- Auf dem Bildschirm erscheint eine leere Vorlage mit der Größe und Form, die durch die Einstellungen des Standarddruckers auf Ihrem Computer vorgegeben sind.
- Die Kopie eines bestehenden Dokuments wird geöffnet.

Der Entwurfsbereich auf dem Bildschirm sollte den Abmessungen und der Form der Medien entsprechen, die Sie bedrucken. Auf diese Weise gehen Sie sicher, dass Ihr Entwurf auf dem Bildschirm mit dem Druckerzeugnis übereinstimmt. Diese Einstellungen werden neben Optionen wie der Anzahl der Elemente auf einer Seite, der Ausrichtung des Entwurfs oder der Größe des Abstands zwischen mehreren Elementen entweder im Dialogfeld **Assistent für neue Dokumente** oder im Dialogfeld **Seite einrichten** festgelegt.



Die Entwurfsbereiche sind jeweils für ein Druckermaterial in einem bestimmten Drucker konfiguriert. Wenn Sie Drucker oder Medien ändern müssen, versucht BarTender, die Abmessungen des Entwurfsbereichs automatisch auf den neuen Drucker oder die neuen Medien abzustimmen. Aufgrund der Tatsache, dass verschiedene Drucker unterschiedliche Medienformate unterstützen, kann der Fall eintreten, dass Ihre Objekte nicht mehr auf Ihr Medium passen und Sie Ihren Entwurf modifizieren oder die Seiteneinstellungen im Dialogfeld **Seite einrichten** ändern müssen.

Verwendung von BarTender-Beispieldokumenten

Weil das eigene Entwerfen von Vorlagen zeitraubend sein kann, ist es möglich, zusammen mit dem Installationspaket von BarTender eine Reihe von Standarddokumenten zu installieren. Diese Dokumente können an Ihre Anforderungen angepasst werden. Häufig bringt das Ändern eines vorhandenen Dokuments eine Zeitersparnis mit sich. Wenn das Dokument Ihren eigenen Vorstellungen ähnelt, müssen Sie nicht von vorne beginnen.

Über die Betrachtung der in BarTender bereitgestellten Dokumente lassen sich die zahlreichen Funktionen und Merkmale der Anwendung auf einfache Weise entdecken. Nachdem Sie ein Dokument geladen haben, können Sie die verschiedenen Dialogfeldeinstellungen durchgehen, um festzustellen, welche Funktionen und Anpassungsmöglichkeiten zur Verfügung stehen.

So öffnen Sie ein Beispieldokument

1. Wählen Sie im Menü **Datei** den Befehl **Öffnen**. Sie können auch auf das Symbol  in der **Hauptsymbolleiste** klicken.
2. Klicken Sie im Navigationsfenster auf der linken Seite auf **BarTender-Dokumente**. Wenn diese Option nicht angeboten wird, wählen Sie unter **Eigene Dokumente** den Ordner **BarTender-Dokumente**.
3. Navigieren Sie in den jeweiligen branchen- oder categoriespezifischen Ordnern zum Beispieldokument, das Sie öffnen möchten.
4. Doppelklicken Sie auf das gewünschte Dokument, um es in BarTender zu öffnen. Klicken Sie alternativ einmal auf den Dokumentnamen und dann auf die Schaltfläche **Öffnen**.

So erstellen Sie eine Kopie eines Beispieldokuments

1. Wählen Sie im Menü **Datei** den Befehl **Neu**. Sie können auch auf das Symbol  in der **Hauptsymbolleiste** klicken.
2. Wählen Sie im **Assistenten für neue Dokumente** den Eintrag **Vorhandenes BarTender-Dokument** als Ausgangspunkt.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Auswählen**.
4. Klicken Sie im Navigationsfenster auf der linken Seite auf **BarTender-Dokumente**. Wenn diese Option nicht angeboten wird, wählen Sie unter **Eigene Dokumente** den Ordner **BarTender-Dokumente**.
5. Navigieren Sie in den jeweiligen branchen- oder categoriespezifischen Ordnern zum Beispieldokument, das Sie öffnen möchten.
6. Doppelklicken Sie auf das gewünschte Dokument. Klicken Sie alternativ einmal auf den Dokumentnamen und dann auf die Schaltfläche **Öffnen**.
7. Klicken Sie auf **Fertigstellen**, um den **Assistenten für neue Dokumente** zu schließen und die Kopie des Dokuments in BarTender zu öffnen.

Hinzufügen von Objekten zu einem Entwurf

Sobald Ihnen eine leere Vorlage (oder Entwurfsbereich) zur Verfügung steht, können Sie mit der Gestaltung Ihrer Medien beginnen, indem Sie Objekte hinzufügen. BarTender beinhaltet die folgenden Objekttypen:

 **Strichcode:** Treffen Sie im Dialogfeld **Strichcode wählen** eine Auswahl aus Hunderten von Strichcode-Symbologien und -Spezifikationen, oder wählen Sie eine vor Kurzem verwendete Symbologie aus der Liste aus.

 **Text:** Fügen Sie ein einfaches Textobjekt zu Ihrer Vorlage hinzu, oder legen Sie formatierten Text fest, indem Sie RTF-, HTML- oder XAML-Code eingeben.

 **Zeile:** Fügen Sie eine Zeile hinzu, um das Design Ihrer Produkte zu verbessern.

 **Form:** Wählen Sie aus einer Vielzahl von Formen, z. B. Rechtecken, Pfeilen, Vielecken und mehr.

 **Grafik:** Fügen Sie Ihrem Entwurf eine Grafik oder ein Bild aus einer Datei auf Ihrem Computer hinzu.

 **Codierer:** Fügen Sie Ihrem Produkt einen Magnetstreifen, eine RFID-Marke oder einen Smart Card-Codierer hinzu.

Das Verfahren für das Hinzufügen von Objekten zu einem Entwurf ist bei allen Objekttypen gleich.

So fügen Sie ein Objekt zu Ihrer Vorlage hinzu

1. Wählen Sie aus der **Objektsymbolleiste** das Symbol für die Art des Objektes aus, das Sie hinzufügen möchten. Alternativ können Sie den Objekttyp aus dem Menü **Erstellen** wählen.
2. Wählen Sie das gewünschte Objekt aus dem Untermenü aus. Überspringen Sie diesen Schritt bei Linienobjekten.
3. Klicken Sie auf die gewünschte Stelle, um das Objekt hinzuzufügen. Klicken Sie auf Linienobjekte, und ziehen Sie den gewünschten Endpunkt an die gewünschte Position.

Verwendung von Datenbanken in BarTender

Viele Benutzer speichern Daten wie Kundenunterlagen oder Produktinformationen in einer Datei außerhalb von BarTender, zum Beispiel einer Excel-Tabelle, einer SQL-Datenbank oder einer Textdatei. Wenn Sie diese Daten nutzen möchten, kann BarTender die Informationen direkt in einen Strichcode oder ein Text- bzw. Codiererobjekt auf Ihrer Vorlage einfügen. Solche externen Dateien werden in *Datenbanken* zusammengetragen. In diesem Thema werden Sie durch die erforderlichen Schritte für das Herstellen einer Verbindung zu einer Datenbank und zum Abrufen von Informationen in ein Objekt auf Ihrer Vorlage geführt.

So stellen Sie eine Verbindung zu einer Datenbank her

1. Wählen Sie im Menü **Datei** den Eintrag **Datenbankeinstellungen**. Sie können auch auf das Symbol  in der **Hauptsymbolleiste** klicken. Eines der folgenden Szenarien ist möglich:
 - Wenn Sie zuvor keine Verbindung zu einer Datenbank aufgebaut haben, wird der **Datenbank-Setup-Assistent** gestartet.
 - Wenn aktuell eine Verbindung zu einer Datenbank besteht, wird das Dialogfeld **Datenbank-Setup** geöffnet. Klicken Sie auf das Symbol , um den **Datenbank-Setup-Assistenten** zu starten.
2. Wählen Sie auf der Startseite des **Datenbank-Setup-Assistenten** den Dateityp, in dem Ihre Daten gespeichert sind. Klicken Sie auf **Weiter**.
3. Folgen Sie dem Assistenten, um die Verbindung für den ausgewählten Dateityp einzurichten. Klicken Sie am Ende des Assistenten auf **Fertigstellen**, um das Dialogfeld **Datenbank-Setup** zu öffnen.

Wenn eine Verbindung zu einer Datenbank besteht, können die in der Datei gespeicherten Informationen in Strichcodes, Textobjekte oder Codiererobjekte auf Ihrer Vorlage integriert werden. Am einfachsten lassen sich diese Informationen im Fenster **Datenquellen** der **Toolbox** einbinden.

So verknüpfen Sie ein Objekt mit einem Datenbankfeld

1. Wählen Sie in der **Toolbox** die Option **Datenquellen**, um das Fenster **Datenquellen** aufzurufen.
2. Erweitern Sie den Eintrag **Datenbankfelder**, um alle verfügbaren Felder in Ihrer Datenbank anzuzeigen.
3. Klicken Sie auf das gewünschte Datenbankfeld, und halten Sie die Maustaste gedrückt.
4. Ziehen Sie das Datenbankfeld auf den gewünschten Strichcode bzw. das Text- oder Codiererobjekt.
5. Lassen Sie die Maustaste los.

Wenn der **Live-Datenbank-Navigator** unten im Entwurfsbereich aktiviert ist, werden Ihre Daten direkt auf der Vorlage angezeigt. Wählen Sie andernfalls den Eintrag **Druckvorschau** im Menü **Datei**, um Ihre Daten auf den Medien zu sehen.

Dateneingabe zum Druckzeitpunkt

In manchen Fällen sind die Daten für ein oder mehrere Objekte auf Ihrer Vorlage vor dem Druckzeitpunkt möglicherweise nicht bekannt. Betrachten Sie die folgenden beiden Beispiele:

- Ein Standardversandetikett mit dem Verpackungsgewicht, wobei das Gewicht der Verpackung vor dem Druckzeitpunkt noch nicht bekannt ist
- Ein Produktetikett für verderbliche Waren, bei dem Sie beim Drucken des Etiketts jeweils das aktuelle Datum eingeben müssen

Bei diesem Anforderungstyp können Sie BarTender so konfigurieren, dass beim Starten des Druckauftrags ein Dateneingabeformular angezeigt wird, in das die Benutzer die erforderlichen Daten eingeben können.

So erstellen und gestalten Sie ein Dateneingabeformular

1. Klicken Sie unten im Entwurfsbereich auf die Registerkarte **Formular 1**, um die **Formular-Entwurfsansicht** aufzurufen.
2. Wählen Sie in der **Objektsymbolleiste** das Symbol für das Bedienelement oder Objekt, das Sie hinzufügen möchten. Alternativ können Sie den Objekttyp aus dem Menü **Erstellen** wählen.
3. Wählen Sie das gewünschte Bedienelement oder Objekt aus dem Untermenü aus. Überspringen Sie diesen Schritt bei Linienobjekten.
4. Klicken Sie auf die gewünschte Stelle, um das Bedienelement oder Objekt hinzuzufügen. Klicken Sie auf Linienobjekte, und ziehen Sie den gewünschten Endpunkt an die gewünschte Position.

So verknüpfen Sie ein Bedienelement mit einem Vorlagenobjekt

1. Navigieren Sie im Fenster **Datenquellen** der **Toolbox** zur Datenquelle, deren Text Sie zum Druckzeitpunkt eingeben möchten.
2. Klicken Sie auf die Datenquelle, und ziehen Sie bei gedrückter Maustaste die Datenquelle auf das gewünschte Bedienelement.
3. Lassen Sie die Taste los, um das Bedienelement mit dem Objekt oder der Datenquelle auf der Vorlage zu verknüpfen.

So geben Sie Daten zum Druckzeitpunkt in ein Formular ein

1. Wählen Sie aus dem Menü **Datei** die Option **Drucken**, um das Dialogfeld **Drucken** zu öffnen. Sie können auch auf das Symbol  in der **Hauptsymbolleiste** klicken.
2. Klicken Sie auf **Drucken**, um das oder die Dateneingabeformulare für Ihr Dokument anzuzeigen.
3. Tragen Sie die Daten in die Bedienelemente auf dem oder den Formularen ein. Die eingegebenen Daten erscheinen auf dem Druckmedium an der Stelle des verknüpften Bedienelements.

Drucken von Dokumenten

Nachdem Sie ein Medium gestaltet haben, ist es druckfertig. Je nach Konfiguration Ihrer Produktionsumgebung können Sie aus einer Reihe verschiedener Anwendungen in BarTender drucken, wie nachfolgend beschrieben:

So drucken Sie ein Dokument aus BarTender Designer



Die Entwurfsbereiche auf dem Bildschirm sind jeweils für einen bestimmten Drucker konfiguriert. Da verschiedene Drucker unterschiedliche Medienformate unterstützen, kann sich das Ändern des Druckers auf die Anordnung der Objekte auf Ihren Medien auswirken. Wenn dies der Fall ist, müssen Sie Ihren Entwurf möglicherweise vor dem Drucken an den neuen Drucker und die gewählten Medien anpassen.

1. Öffnen Sie das Dokument, das Sie drucken möchten.
2. Wählen Sie aus dem Menü **Datei** die Option **Drucken**, um das Dialogfeld **Drucken** zu öffnen. Sie können auch auf das Symbol  in der **Hauptsymbolleiste** klicken.
3. Überprüfen Sie, ob der richtige Drucker ausgewählt ist.
4. Wenn eine Verbindung zu einer Datenbank besteht, kontrollieren Sie, ob das Kontrollkästchen **Datenbank verwenden** aktiviert ist.
5. Geben Sie unter **Kopien** die Anzahl der zu druckenden Kopien ein. Wenn eine Verbindung zu einer Datenbank besteht, handelt es sich hierbei um die Anzahl der Kopien für die einzelnen Datensätze in der Datenbank und nicht um die Gesamtzahl der zu druckenden Medien.
6. Klicken Sie auf **Drucken**.

So drucken Sie ein Dokument aus Print Station

1. Öffnen Sie Print Station.
2. Navigieren Sie zum Dokument, das Sie drucken möchten.
3. Klicken Sie einmal auf das Dokument. Je nach der Konfiguration von Print Station wird damit entweder der Druckauftrag eingeleitet oder das Dialogfeld **Dokument drucken** geöffnet.
4. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, wählen Sie den zu verwendenden Drucker aus, und geben Sie die Anzahl der zu druckenden Kopien ein.
5. Klicken Sie auf **Drucken**.

So drucken Sie ein Dokument aus Print Portal

1. Öffnen Sie Print Portal.
2. Navigieren Sie zum Dokument, das Sie drucken möchten.
3. Klicken Sie einmal auf das Dokument. Je nach Konfiguration von Print Portal werden Sie daraufhin eventuell aufgefordert, eine Verbindung zu einem Drucker herzustellen. Folgen Sie in diesem Fall dem Assistenten, bis die Seite **Drucken** angezeigt wird.
4. Wählen Sie auf der Seite **Drucken** den zu verwendenden Drucker aus, und geben Sie ggf. weitere Informationen ein.
5. Klicken Sie auf **Drucken**.

Je nach Einrichtung des Dokuments tritt beim Klick auf **Drucken** einer der folgenden Fälle ein:

- Der Druckauftrag wird an den Drucker gesendet.
- Ein Dateneingabeformular wird geöffnet.

Für Administratoren

BarTender ist nach der Installation voll funktionsfähig, aber Sie können viele der Konfigurationseinstellungen anpassen, um den Einsatz der Anwendung in Ihrer Druckumgebung zu optimieren. Als BarTender-Administrator sind Sie für die Verwaltung der Lizenz-, Konfigurations- und Anwendungseinstellungen sowie für die Überwachung der BarTender-Leistung verantwortlich. Grundsätzlich ist es Ihre Aufgabe, BarTender an die Anforderungen Ihres Unternehmens anzupassen. Dieser Abschnitt hilft Ihnen beim Auffinden der verschiedenen administrativen Einstellungen und bei der intelligenten Einrichtung von BarTender für Ihre Druckumgebung.

Verwaltung der Automation-Lizenz

Wenn Sie die Automation- oder Enterprise Automation-Edition von BarTender ausführen, muss die Anwendung in der Lage sein, zur Überwachung der Druckerlizenzierung mit Seagull License Server (SLS) zu kommunizieren. Bei jedem Druckvorgang scannt BarTender das Netzwerk und versucht, über den vorgegebenen Port eine Verbindung zu Seagull License Server herzustellen.

Eine Kopie von SLS muss im Netzwerk installiert sein, damit die Druckernutzung überwacht und die Lizenzierung umgesetzt werden kann. Aus SLS lassen sich die Anzahl der in Gebrauch befindlichen Drucker sowie Trends der Druckernutzung verfolgen. Darüber hinaus kann SLS Benachrichtigungen per E-Mail senden oder ein Meldungsprotokoll erstellen, wenn die Druckerlizenz ausgeschöpft ist.

Die Verbindung von BarTender zu SLS wird im Dialogfeld **Lizenzierung einrichten** konfiguriert. Wenn BarTender SLS im Netzwerk nicht findet, überprüfen Sie die Verbindungseinstellungen und testen Sie die Verbindung mithilfe dieses Dialogfelds.

So verwalten Sie die Verbindungsoptionen für Seagull License Server

1. Wählen Sie im Menü **Verwalten** den Eintrag **Lizenzierung einrichten**, um das entsprechende Dialogfeld zu öffnen.
2. Aktivieren Sie zur Verwendung der Standard-Verbindungseinstellungen die Option **Seagull License Server automatisch suchen**. Deaktivieren Sie andernfalls diese Option, und geben Sie den Namen oder die Adresse des **Servers** ein, auf dem SLS installiert ist.
3. Ändern Sie im Abschnitt **Bevorzugt** die Einstellungen für **Port**, **Zeitüberschreitung** und **Versuche**.
4. Klicken Sie auf **Test**, um zu überprüfen, ob die Verbindung ordnungsgemäß funktioniert.
5. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld zu schließen.



Wenn Seagull License Server hinter einem Netzwerk-Router ausgeführt wird oder eine Firewall aktiviert ist, wird der Server mit der Option **Seagull License Server automatisch suchen** womöglich nicht gefunden. Sollte der Verbindungstest fehlschlagen, geben Sie die Netzwerkadresse manuell in das Feld **Server** ein.

Falls BarTender keine Verbindung zum bevorzugten Seagull License Server herstellen kann, können Sie den Speicherort einer anderen Instanz von SLS im Netzwerk angeben. Der alternative Seagull License

Server muss unabhängig vom bevorzugten SLS installiert und aktiviert werden, wofür eine zusätzliche Softwarelizenz zu erwerben ist.

Einrichten der BarTender System Database

Die BarTender System Database ist der zentrale Datenspeicher für Anwendungen in der BarTender Suite. Sie wird für die meisten Funktionsmerkmale in den Automation- und Enterprise Automation-Editionen benötigt. Die Datenbank enthält folgende Daten:

- Ereignisse in einer BarTender-Anwendung (z. B. Fehlermeldungen und „Popup“-Dialogfelder)
- Informationen über die einzelnen von BarTender gesendeten Druckaufträge (z. B. das gedruckte Dokument und der Zeitpunkt der Sendung des Auftrags)
- In Administration Console definierte Sicherheitsprüfungen
- Vorlagenentwürfe und Vorschaubilder (für den Nachdruck von Medien)
- Globale Datenfelder
- Librarian-Dateien und Überarbeitungsinformationen

Die Standard-BarTender System Database nutzt Microsoft SQL Server Express, welches kostenlos ist, aber die Größe von Datenbanken auf 10 GB begrenzt. Wenn Sie die gemeinsame Nutzung einer zentralen Datenbank durch mehrere Computer anstreben oder über einen einzelnen Computer mit einer großen Menge an Druckaufträgen verfügen, empfiehlt sich die Verwendung eines eigenen Datenbanksservers.

Der **BarTender System Database Setup Wizard** kann nach der Installation von BarTender aus dem BarTender-Installationsprogramm ausgeführt werden. Wenn er zu diesem Zeitpunkt nicht ausgeführt wurde, oder Sie eine weitere BarTender System Database installieren möchten, können Sie den Assistenten direkt aus Administration Console ausführen.

Weitere Informationen über die Erstellung, Verwaltung und Wartung der BarTender System Database finden Sie im Abschnitt [System Database](#) des BarTender-Hilfesystems.

Konfigurieren des BarTender-Sicherheitsmoduls

In BarTender ist eine Reihe von Sicherheitsmaßnahmen verfügbar, die Ihnen beim Schützen Ihrer Dokumente und bei der Verwaltung Ihrer Druckumgebung helfen können. Die Sicherheitsfunktionen von BarTender lassen sich detailliert konfigurieren und reichen vom einfachen Schutz von Dokumenten bis zu komplexen Systemen mit Benutzerrechten. In der technischen Dokumentation [BarTender-Systemsicherheit](#) finden Sie eine umfassende Beschreibung aller verfügbaren Sicherheitsmaßnahmen, damit Sie sich für die Methoden entscheiden können, die sich für Ihre Umgebung am besten eignen.

Sämtliche Sicherheitseinstellungen von BarTender lassen sich in zwei Kategorien einteilen:

- Die *Sicherheitsfunktionen auf Anwendungsebene* schränken die Fähigkeit von Benutzern ein, BarTender als Anwendung auszuführen oder zu verwalten. Wenn zum Beispiel ein Kennwort für Nur-Drucken angewendet wird, wirkt sich dies darauf aus, inwiefern Benutzer die einzelnen

Dokumente in BarTender ändern können.

- Die *Sicherheitsfunktionen auf Dokumentenebene* wirken sich jeweils nur auf ein Dokument aus. Diese Sicherheitseinstellungen werden zusammen mit dem Dokument gespeichert, deshalb beeinflusst das Verschieben des Dokuments auf einen anderen Computer nicht die Sicherheitseinstellungen des Dokuments. Beispiele sind die Festlegung eines „Dokumentenkeywords“ oder die Verschlüsselung eines Dokuments.

Sicherheitsfunktionen auf Anwendungsebene

Die folgenden Methoden für die Anwendungssicherheit sind verfügbar:

- **Kennwort für Nur-Drucken:** Mit einem *Kennwort für Nur-Drucken* wird BarTender so konfiguriert, dass Benutzer ohne das Kennwort nur eingeschränkten Zugriff auf die Designfunktionen von BarTender haben. Dies ist das Sicherheitsverfahren, das am schnellsten eingerichtet, aber auch am einfachsten überwunden werden kann.

So legen Sie ein Kennwort für Nur-Drucken fest

1. Wählen Sie im Menü **Verwalten** den Eintrag **Einstellungen des Kennworts für nur-Drucken**, um das entsprechende Dialogfeld zu öffnen.
2. Geben Sie das Kennwort ein, und bestätigen Sie es.
3. Klicken Sie auf **OK**.

- **Benutzerberechtigungen:** Mit Administration Console, einer Partnerwendung von BarTender, können Administratoren den Benutzerzugriff auf verschiedene Vorgänge innerhalb der BarTender Suite steuern. Insbesondere bei BarTender können die Administratoren die Benutzer am Ändern von Konfigurationseinstellungen und Dokumenten oder auch am Drucken hindern.

So weisen Sie Berechtigungen mit Administration Console zu

1. Öffnen Sie Administration Console.
2. Klicken Sie im Navigationsfenster auf **Sicherheit**.
3. Aktivieren Sie ggf. das Kontrollkästchen **Sicherheit für diesen PC aktivieren**.
4. Klicken Sie im Navigationsfenster auf **Benutzerberechtigungen**, um die Seite **Benutzerberechtigungen** zu öffnen.
5. Klicken Sie bei **Benutzer und Gruppen** unten auf **Hinzufügen**, um das Dialogfeld **Benutzer oder Gruppe hinzufügen** zu öffnen.
6. Wählen Sie den Benutzer, den Sie hinzufügen möchten. Sie können die Benutzer und Gruppen in der Liste eingrenzen, indem Sie einen **Speicherplatz** auswählen oder nach Benutzer- oder Gruppennamen suchen.
7. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Benutzer oder Gruppe hinzufügen** zu öffnen.
8. Wenn der neu hinzugefügte Benutzer oder die Gruppe im Fenster **Benutzer und**

Gruppen ausgewählt ist, legen Sie die Berechtigungen, die Sie einräumen oder verweigern möchten, fest.

9. Klicken Sie auf **Anwenden**, um die Einstellungen zu übernehmen. Klicken Sie auf **OK**, um die Einstellungen anzuwenden und Administration Console zu schließen.

Sicherheitsfunktionen auf Dokumentenebene

Die folgenden Methoden für die Dokumentensicherheit sind verfügbar:

- **Kennwort BarTender-Dokument:** Mit einem *BarTender-Dokumenten*kennwort verhindern Sie den Zugriff auf bestimmte Aspekte eines Dokuments durch alle Benutzer, die das Kennwort nicht kennen. Zu den geschützten Vorgängen zählen das Öffnen des Dokuments, das Ändern des Designs oder das Ändern von VB-Skripts.



Dokumentenkenntwörter können bei Verlust nicht wiederhergestellt werden. Das heißt: Wenn Ihr Dokument mit einem Dokumentenkenntwort konfiguriert ist und Sie das zugehörige Kennwort vergessen oder verlieren, können Sie dieses Dokument in der Regel nicht mehr verwenden.

So richten Sie ein BarTender-Dokumentenkenntwort ein

1. Öffnen Sie das BarTender-Dokument, das Sie mit einem Kennwort schützen möchten.
 2. Wählen Sie im Menü **Datei** den Eintrag **Kennwort BarTender-Dokument**, um das entsprechende Dialogfeld zu öffnen.
 3. Legen Sie das Kennwort und einen optionalen Kennwothinweis fest.
 4. Wählen Sie unter **Geschützte Aktionen** die Aktionen aus, die Sie durch ein Kennwort schützen möchten.
 5. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld zu schließen.
- **Dokumentverschlüsselung:** Über die Aktivierung der Dokumentverschlüsselung in Administration Console hindern Administratoren nicht autorisierte Benutzer am Zugriff auf verschlüsselte Dokumente auf ungesicherten PCs. Wenn ein verschlüsseltes Dokument auf einen anderen PC verschoben wird, kann es nicht geöffnet werden, es sei denn, Administration Console ist ebenfalls installiert *und* derselbe Schlüssel wurde für die Verschlüsselung des Dokuments verwendet.

So erstellen Sie einen Verschlüsselungsschlüssel

1. Öffnen Sie Administration Console.
2. Klicken Sie im Navigationsfenster auf **Sicherheit**.
3. Aktivieren Sie ggf. das Kontrollkästchen **Sicherheit für diesen PC aktivieren**.
4. Klicken Sie im Navigationsfenster auf **Verschlüsselung**, um die Seite **Verschlüsselung** zu öffnen.
5. Klicken Sie auf **Hinzufügen**, und geben Sie den Schlüssel Ihrer Wahl ggf. zusammen mit einem Kommentar ein.
6. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld zu schließen.
7. Zur automatischen Verschlüsselung aller Dokumente in BarTender beim Speichern aktivieren Sie die Option **Dokumente beim Speichern verschlüsseln**.
8. Klicken Sie auf **Anwenden**, um die Einstellungen zu übernehmen. Klicken Sie auf **OK**, um die Einstellungen anzuwenden und Administration Console zu schließen.

So verschlüsseln Sie vorhandene Dokumente

1. Öffnen Sie Administration Console.
2. Klicken Sie im Navigationsfenster auf **Sicherheit**.
3. Aktivieren Sie ggf. das Kontrollkästchen **Sicherheit für diesen PC aktivieren**.
4. Klicken Sie im Navigationsfenster auf **Verschlüsselung**, um die Seite **Verschlüsselung** zu öffnen.
5. Klicken Sie unten auf der Seite **Verschlüsselung** auf den Link **Document Encryptor**, um das Dialogfeld **BarTender Document Encryptor** zu öffnen.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**, um den Windows Explorer aufzurufen.
7. Navigieren Sie zu den gewünschten Dokumenten, wählen Sie diese aus, und klicken Sie dann auf **Öffnen**.
8. Markieren Sie im Fenster **BarTender-Dokumente** die Dokumente, die Sie verschlüsseln möchten.
9. Wählen Sie den gewünschten Verschlüsselungsschlüssel aus der Dropdown-Liste **Neuer Schlüssel**.
10. Klicken Sie auf **Gewählte Dokumente mit neuem Schlüssel verschlüsseln**.
11. Klicken Sie auf **Schließen**, um den **Document Encryptor** zu schließen.
12. Klicken Sie auf **Anwenden**, um die Einstellungen zu übernehmen. Klicken Sie auf **OK**, um die Einstellungen anzuwenden und Administration Console zu schließen.

Ändern der Sprache

Die Benutzeroberfläche von BarTender ist in 23 Sprachen verfügbar und kann umgeschaltet werden zwischen:

Chinesisch (vereinfacht und traditionell), Dänisch, Deutsch, Englisch, Finnisch, Französisch, Griechisch, Italienisch, Japanisch, Koreanisch, Niederländisch, Norwegisch, Polnisch, Portugiesisch (europäisch und brasilianisch), Russisch, Schwedisch, Spanisch, Thailändisch, Tschechisch, Türkisch und Ungarisch.

Standardmäßig wird BarTender in Englisch sowie in der Sprache des Gebietsschemas Ihres Betriebssystems installiert. Mithilfe des BarTender-Installationsprogramms können weitere Sprachen hinzugefügt werden.

So installieren Sie weitere Sprachen

Bei diesem Verfahren wird vorausgesetzt, dass Sie BarTender bereits auf dem Computer installiert haben.

1. Doppelklicken Sie auf das BarTender-Installationspaket.
2. Wählen Sie im Startbildschirm des Installationsprogramms die Option **Ändern**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für **Alle Übersetzungen**.
4. Klicken Sie auf **Weiter**, um die Spracheninstallation durchzuführen.
5. Wenn die Installation abgeschlossen ist, klicken Sie auf **Fertigstellen**, um das Installationsprogramm zu schließen.

So ändern Sie die Sprache der Benutzeroberfläche

1. Wählen Sie im Menü **Extras** den Eintrag **Benutzereinstellungen**, um das entsprechende Dialogfeld zu öffnen.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Regionale Einstellungen**.
3. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Sprache** die gewünschte Sprache aus.
4. Klicken Sie auf **OK**, um die Einstellungen zu übernehmen und das Dialogfeld zu schließen.

Verwaltung von BarTender-Dateien und -Ordern

Als Administrator können Sie festlegen, wo BarTender anwendungsspezifische Daten speichert. Sie können auch die Standardverzeichnisse festlegen, wo BarTender Dokumente, Bilder und Skripts speichert und abrufen. Wenn Sie die Enterprise Automation-Edition von BarTender ausführen, können Sie Librarian für die Versionsverwaltung der Dateien nutzen.

Auf der Seite **Dateispeicherorte** in Administration Console sind alle Speicherorte festgelegt, ob auf dem lokalen PC, im Netzwerk oder in Librarian. Alle diese Speicherorte können zwischen installierten BarTender-Instanzen weitergegeben werden. Wählen Sie zum Speichern der aktuellen Speicherorte in einer XML-Datei die Option **Einstellungen exportieren**, und navigieren Sie zum gewünschten

Zielverzeichnis. Nach dem Speichern kann die XML-Datei mithilfe der Option **Einstellungen importieren** in eine andere Instanz von BarTender geladen werden.

So legen Sie einen Standardspeicherort für Dateien fest

1. Wählen Sie in **Administration Console** den Knoten **Dateispeicherorte**, um die entsprechende Seite zu öffnen.
2. Navigieren Sie zum gewünschten Ordner oder Dateispeicherort, und wählen Sie diesen aus.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Speicherplatz wechseln**.
4. Navigieren Sie zum Verzeichnis, wo BarTender Dateien speichern und/oder abrufen soll. Geben Sie bei Konfigurationsdateien einen Dateinamen ein.
5. Klicken Sie auf **OK**, um beide Dialogfelder zu schließen.

Verwendung von Librarian

Librarian ermöglicht die Speicherung von Dateien in einer zentralen Datenbank anstelle auf verschiedenen Festplatten, damit die Dateien einfacher zu verfolgen und zu verwalten sind. Mit dem Ein- und Auschecken der Dateien wird verhindert, dass Benutzer Änderungen anderer Benutzer überschreiben. Sie können die Versionsverwaltung nutzen, um Kopien aller früheren Versionen einer Datei beizubehalten, damit Sie nicht nur eine Aufzeichnung darüber besitzen, wer wann welche Änderungen durchgeführt hat, sondern tatsächliche Kopien der früheren Versionen abrufen und bei Bedarf eine ältere Version wiederherstellen können. Librarian kann zusammen mit dem Security Center verwendet werden, um zu steuern, welche Benutzer auf Dateien innerhalb von Librarian zugreifen können und was sie mit diesen Dateien tun können.

Weitere Informationen finden Sie im Kapitel [Librarian](#) des BarTender-Hilfesystems.

Protokollieren von Anwendungsmeldungen

Wenn Sie eine Meldung erhalten, ist es in BarTender möglich, den Meldungsinhalt und mit der Meldung zusammenhängende Informationen in einer Textdatei oder in der BarTender System Database zu protokollieren. Beispiele für derartige Meldungen:

- Änderungen an Dokument1.btw speichern?
- Obwohl BarTender keine Verbindung zu Seagull License Server herstellen kann, wird BarTender noch 1 Tag(e) normal funktionieren. Nach dem Ende dieser Kulanzperiode wird BarTender keine Druckercodevorlagen drucken oder exportieren, bevor die Verbindung mit Seagull License Server nicht wiederhergestellt wurde.
- Keine Datenquellen für Serialisierung eingerichtet

Sie haben eine Anzahl serialisierter Vorlagen angegeben, aber keine der Datenquellen für die Objekte sind für die Serialisierung eingerichtet. Die Serialisierung für ein Objekt können Sie im Dialogfeld „Objekteigenschaften“ freischalten.
- Ihr Drucker unterstützt das in diesem Dokument festgelegte Papierformat nicht. Sie können erst nach Anpassung der Seiteneinstellungen drucken.

Sie können die Seiteneinstellungen automatisch mit den bestmöglichen Einstellungen anpassen lassen oder das Problem später im Dialogfeld „Seite einrichten“ selbst beheben.

Diese Meldungen können rein informativ sein, aber auch Änderungen am Dokument erfordern. Beim Protokollieren einer Meldung speichert BarTender relevante Informationen über die Meldung, zum Beispiel den Zeitpunkt des Auftretens, die Reaktion des Benutzers, den Schweregrad der Meldung und den verwendeten Computer. Diese Protokolle können zu einem späteren Zeitpunkt angezeigt und überprüft werden, um die Leistung von BarTender zu bewerten oder häufige Benutzerfehler innerhalb der Anwendung zu erkennen.

So werden Anwendungsmeldungen in der BarTender System Database protokolliert

1. Wählen Sie im Menü **Verwalten** den Eintrag **Protokoll einrichten**, um das entsprechende Dialogfeld zu öffnen.
2. Aktivieren Sie auf der Registerkarte **Datenbank-Protokoll** die Option **In BarTender System Database protokollieren**.
3. Wenn derzeit keine Verbindung zu einer BarTender System Database besteht, klicken Sie auf **Setup**, um eine Verbindung mit einer vorhandenen Datenbank herzustellen oder eine neue Datenbank anzulegen.
4. Aktivieren Sie unter **Aufzunehmende Information** die Option **Anwendungsnachrichten**.
5. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Schweregrad** den Schweregrad der Meldungen, die Sie protokollieren möchten. Wenn Sie die zu protokollierenden Meldungen manuell auswählen möchten, wählen Sie **Benutzerdefiniert** und dann **Auswählen**. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der gewünschten Meldungen, und klicken Sie dann auf **OK**, um zum Dialogfeld **Protokoll einrichten** zurückzukehren.
6. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Protokoll einrichten** zu schließen.

Sie können alle in der BarTender System Database protokollierten Meldungen im History Explorer anzeigen, einer der Partneranwendungen, die bei den Automation- und Enterprise Automation-Editionen enthalten sind.

So protokollieren Sie Anwendungsmeldungen in einer Textdatei

1. Wählen Sie im Menü **Verwalten** den Eintrag **Protokoll einrichten**, um das entsprechende Dialogfeld zu öffnen.
2. Aktivieren Sie auf der Registerkarte **Textdatei-Protokoll** die Option **Protokollnachrichten**.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Setup**, um das Dialogfeld **Nachrichten-Setup für das Textdatei-Protokoll** zu öffnen.
4. Geben Sie unter **Protokolldateiordner** den gewünschten Speicherort für die Protokolldatei ein.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Auswählen**, um die Meldungen manuell auszuwählen. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der gewünschten Meldungen, und klicken Sie dann auf **OK**, um zum Dialogfeld **Nachrichten-Setup für das Textdatei-Protokoll** zurückzukehren.

6. Klicken Sie auf **OK**, um beide Dialogfelder zu schließen.

Sie können das Meldungsprotokoll jederzeit unter **Nachrichten-Setup für das Textdatei-Protokoll** anzeigen, oder indem Sie zum Speicherort der Datei navigieren.

Senden von Warnhinweisen per E-Mail

Sie können sich per E-Mail in Ihren Posteingang darüber informieren lassen, wenn BarTender eine Fehler- oder Warnmeldung ausgibt. Für die Einrichtung dieser Warnhinweise stehen viele Zustellformate zur Verfügung:

- **Text-Bericht:** Jede Meldung wird in der folgenden Reihenfolge in einer gesonderten Zeile dargestellt: Datum, Uhrzeit, Nachrichtennummer, Nachrichtentyp, Nachrichtenkategorie, Antwort auf die Nachricht und Nachrichtentext.
- **Tabulator als Trennzeichen:** Die einzelnen Abschnitte der Meldung werden durch ein Tabulatorzeichen getrennt.
- **Komma als Trennzeichen:** Die einzelnen Abschnitte der Meldung werden durch ein Komma getrennt.
- **Anführungszeichen und Komma als Trennzeichen:** Die einzelnen Abschnitte der Meldung werden in Anführungszeichen gesetzt und durch Kommas getrennt.

Damit Sie die Warnhinweise erhalten, müssen Sie zunächst den Postausgangs-Server konfigurieren und im Dialogfeld **Warnhinweis-Setup** einen oder mehrere Empfänger angeben.

So aktivieren Sie die Warnhinweise per E-Mail

1. Wählen Sie im Menü **Verwalten** den Eintrag **Warnhinweis-Setup**, um das entsprechende Dialogfeld zu öffnen.
2. Aktivieren Sie auf der Registerkarte **E-Mail** das Kontrollkästchen **E-Mail aktivieren**.
3. Wählen Sie unter **Mailsystem** das E-Mail-Protokoll aus, das zum Senden der Nachrichten verwendet werden soll. Klicken Sie auf **Einrichten**, um den Postausgangs-Server zu konfigurieren und die Anmeldedaten einzugeben, und klicken Sie dann auf **OK**, um zum Dialogfeld **Warnhinweis-Setup** zurückzukehren.
4. Geben Sie im Feld **An** einen oder mehrere Empfänger für die Warnhinweise ein, und trennen Sie diese ggf. durch Strichpunkte.
5. Wählen Sie unter **Ausgabebetyp** das gewünschte Zustellformat aus.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Nachrichten wählen**, um die Meldungen auszuwählen, über die Sie benachrichtigt werden möchten. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der gewünschten Meldungen, und klicken Sie dann auf **OK**, um zum Dialogfeld **Warnhinweis-Setup** zurückzukehren.
7. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Warnhinweis-Setup** zu schließen.

Zugehörige Dokumentation

- Seagull Scientific-Website

<http://de.seagullscientific.com>

- BarTender Support Center

<http://support.seagullscientific.com>

- BarTender-Online-Hilfe

<http://help.seagullscientific.com>

- Technische Dokumentationen von Seagull

<http://de.seagullscientific.com/support/white-papers>

